



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1856

LXVI. Markgraf Ludwig der Römer verpflichtet sich, dem Johann von Buch und seinen Schwestern zum Einlager in Spandow, wenn er dieselben nicht wegen des Leibgedinges der Gattin Jwans von Nybede ...

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54728](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54728)

LXVI. Markgraf Ludwig der Römer verpflichtet sich, dem Johann von Buch und seinen Schwestern zum Einlager in Spandow, wenn er dieselben nicht wegen des Leibgedinges der Gattin Zwans von Nybede schadlos halte, am 5. März 1355.

Wi Ludewig die Romer etc. bekennen etc., Dat wi deme edeln manne Jan von Buch vnfeme liuen getruwen gelouet hebben vnd met em also gededinghet hebben, dat wi em ywans von Nybede, dem got gnade, wiuens lysgedinghe, dat si von em het vnd alle des kindes gut entwerren scholen twiffchen hir vnd vnser vrouwen daghe wortwighe, de negst komt, oder scholen em vorborghen davor anderthalf hundert margk Brand. siluers vor deme seluen vnser vrowen daghe, dat em genuget, vp nehsten southe Mertins dach tu bethalende. Dede wi des nicht vor deme daghe der wortwighe, so schole wi em vp den suluen dach tu Spandow in Ryden vnd darinne lehsten ein recht inlegher, als inleghers recht is, darvte nymmer tu komende, wi hebben em danne er des vorghenanten ywans wiuens lishedinghe vnd sias kindes gut entwörren oder CL marg Brand. siluers wol vorborget tu bethalen vp sentte Mertins dach, als vor geschreuen steit. Welker der twier em wi dun, darmede moghe wi vns ledighen. Dat wi alle desse stugke stede vnd gantz halden willen ane allerlei geuerd, dat geloue wi em vnd sinen fustern vnd daria peter von breidow, Mathias von Jägow, friderich von Lochen vnde Alarden Ror vnd hebben des tu orkunde etc. Presentibus griske nostro marschalko, kokeritz, kopkino de Breidowe, Rochgow, valke, militibus etc. Datum Brandenborch, anno LV^o, feria quarta ante dominicam Oculi etc.

Nach dem Copialbuche d. M. Ludw. I. betv. die Vogteien Berlin zc. No. 59.

LXVII. Markgraf Ludwig der Römer vereignet dem Kloster in Spandow, wegen Aufnahme einer Conventualin auf seine Bitte, das Patronat über den Marien-Altar in der Schloßkapelle, am 27. Mai 1355.

Ad perpetuam rei memoriam. Nouerint vniuersi etc., Quod nos Ludovicus romanus etc. Considerantes et pensantes inopiam et necessitatem deo deuotarum virginum sanctimonialium in Spandowe, priorisse et totius Conuentus ordinis sancti benedicti dyocesis brand., a qua eas in quantum possumus, volumus releuare, vt diuinus cultus per eas eo frequentius et deuotius valeat celebrari, In salutare Remedium animarum progenitorum nostrorum, antecessorum, heredum et successorum nostrorum et ad instantem petitionem Strenui viri henrici wegher, fidelis nostri dilecti, cuius filiam ad precum nostrarum instantiam ad conuentum et ad ordinem ipsarum receperunt, donauimus et donamus presentibus pure et simpliciter propter deum Jus patronatus altaris beate Marie virginis siti in capella castri nostri Spandow et ipsum altare cum omnibus fructibus, honoribus, commodis, redditibus et pertinentiis vniuersis, ad quod cum vacauerit personam ydoneam diocesano loci possunt et valeant, vt veri patroni ipsius altaris, singulis vacationum temporibus presentare vel per suum capellanum suis sub expensis si eidem placuerit eidem altari in diuinis facient deferuire, transferentes totum ius nostrum pro nobis, heredibus nostris et successoribus nostris in sanctimoniales